

INHALT

Paso doble	3
Tango	4
Blues	4
Rumba	5
Boogie-Woogie	6
Foxtrott	7
Charleston	8
Slowfox	9
Rock 'n' Roll	10
Ragtime	10
Cha-Cha-Cha	11
Samba	12
Habanera	13
Mambo	14
Wiener Walzer	15
English Waltz	16
Salsa	17
Twist	18
Baiao	18
Flamenco	19
Calypso	20
Carioca	21
Zambacueca	22
Dixieland	22
Bolero	24

Diese kleinen Klavierstücke zeigen in kürzester Form die rhythmischen Besonderheiten der jeweiligen Tänze. Wie und wann diese Tänze entstanden sind, wo sie gespielt wurden und wie sie sich weiterentwickelt haben, ist hier kurz beschrieben.

Dieses Album wird gerade in der Unterstufe und der unteren Mittelstufe im Klavierunterricht besonderes Interesse finden.


 RICHARD BIRNBACH
 MUSIKVERLAGE

Boogie-Woogie

Der Boogie-Woogie war ursprünglich eine pianistische Spielweise, die mit dem Jazz und Blues entstanden ist. Aus den USA kommend wurde sie um etwa 1930 international bekannt.

$\text{♩} = 132$

mf

p

mf *rit.*

5

RICHARD BIRNBACH
MUSIKVERLAGE

Rock 'n' Roll

Der Rock 'n' Roll entwickelte sich um 1955 aus dem Boogie-Woogie. Er ist ein stark rhythmischer Tanz mit fast akrobatischen Figuren.

$\text{♩} = 69$ (♩ - ♩)

The musical score is written for piano in G major (one sharp) and 2/4 time. It features a driving, rhythmic melody in the right hand and a supporting bass line in the left hand. The tempo is marked as 69 bpm. The score includes fingerings (1-4) and articulation marks throughout.

Ragtime

Der Ragtime bezeichnet eine um 1895 in den USA entstandene populäre Form des Klavierspiels. Sie wurde durch Übertragung des Banjo-Spiels auf das Klavier entwickelt.

$\text{♩} = 80$

The musical score is written for piano in B-flat major (two flats) and 2/4 time. It features a syncopated melody in the right hand and a steady bass line in the left hand. The tempo is marked as 80 bpm. The score includes fingerings (1-3) and dynamic markings (mf, p). A large stylized 'B' logo is overlaid on the right side of the score. The publisher's name 'RICHARD BIRNBACH MUSIKVERLAGE' is printed at the bottom.

Samba

*Die Samba wurde um 1920 zum Haupttanz des Karnevals in Rio de Janeiro.
Sie war um 1950 in Europa besonders beliebt und gehört heute zu den Turniertänzen.*



RICHARD BIRNBACH
MUSIKVERLAGE